

E. 03.05.2023

Vorlage-Nr. 0296/2021-2026



Fraktion B90G/DIE LINKE.

**Joachim Hickisch**

Stadt Rotenburg (Wümme)  
z. Hd. Herrn Bürgermeister  
Torsten Oestmann  
Große Straße 1  
27356 Rotenburg (Wümme)

Telefon: 01768898526  
E-Mail: [johiRotenburg@t-online.de](mailto:johiRotenburg@t-online.de)

Rotenburg (Wümme, 30.04.2023)

### **Ratsantrag: Umbenennung des Dr.-Walter-Mecke-Dammes**

#### **Der Rat beschließt die Umbenennung des Dr.-Walter-Mecke-Dammes**

**Begründung:** Am 19.04.2018<sup>1</sup> beschloss der Rat der Stadt Rotenburg unter TOP 14 das Indexschild am Straßenschild des Dr. Walter-Mecke-Dammes um folgenden Text zu ergänzen: „Initiator der Befestigung des Verbindungsweges“.

Vorherige Diskussionen, so im Planungsausschuss vom 06.11.2017<sup>2</sup> und im Kulturausschuss vom 05.04.2018<sup>3</sup>, über die NS-Vergangenheit Dr. Meckes, und damit angemeldete Zweifel für die Beibehaltung des Straßennamens, werden u. a. wie folgt beschieden:

„Der Bgm. teilt mit, dass es keine wissenschaftliche Ausarbeitung darüber gebe, wie sich Dr. Mecke zu Zeiten des Krieges verhalten habe. .... Nachforschungen haben nichts ergeben, deshalb habe der Damm auch seinen Namen behalten<sup>4</sup>.“

**Ein völlig neues Licht auf die Rolle Dr. Meckes werfen die Ausführungen von Pastor Matthias Richter anlässlich der Verleihung des Rotenburger Preises für Erinnerung & Zukunft 2023 am 25.04.23<sup>5</sup> auf.**

**Sie zeigen eindeutig auf, dass der Name Dr.-Walter-Mecke-Damm keinen Bestand mehr haben sollte.**

**"Die Studie des Mutterhauses beschreibt ein Geflecht von Helfern und Helfershelfern, die die begangenen Verbrechen möglich gemacht haben.**

**Dadurch ist zum Beispiel auch die Person von Dr. Walter Mecke wieder ins Bewusstsein gelangt. Nach ihm ist offiziell ein viel benutzter Fuß- und Fahrradweg benannt. Eine öffentliche Erinnerung z. B. an seine Tätigkeit als SA-Sturmbann-Arzt ab 1933 oder seinen Eintritt in die NSDAP 1937 findet sich nirgends.**

<sup>1</sup> Rat/017/2016-2021

<sup>2</sup> APIHo/006/2016-2021

<sup>3</sup> KultA/003/2016-2021

<sup>4</sup> KultA/003/2016-2021

<sup>5</sup> Zur Verfügung gestellter Redeauszug von Herrn Richter anlässlich der Verleihung des Erinnerung & Zukunft Preises am 25.04.2023  
Ratsfraktion BG90 /DieLinke. - Joachim Hickisch – Phone: 04261-3589 – Mail: [johirotenburg@t-online.de](mailto:johirotenburg@t-online.de) – Ratsantrag: Umbenennung des Dr.-Walter-Mecke-Dammes.docx, 30.04.2023

Durch neuerliche Archivarbeit<sup>6</sup> wissen wir, dass er das Angebot begrüßt hat, sich zusätzlich zu seiner Beschäftigung im Krankenhaus 200 RM im Monat hinzuzuverdienen. Die Aufgabe war u.a.: Begutachtungen für die Zwangssterilisationen in den damals sog. Rotenburger Anstalten.

Heute verläuft der Dr.-Walter-Mecke-Damm so, dass an der einen Seite die Rotenburger Werke liegen, und auf der anderen Seite die Stolpersteine für zwei Todesopfer der Zwangssterilisationen. An deren Verbindung zu Dr. Mecke erinnert - nichts.“

Weitere Facetten<sup>7</sup> ergeben sich durch Einsichtnahme in die Entnazifizierungsakte von Dr. Mecke. So gibt er dort an, seit Oktober 1944 Geschäftsführer des Kreisamtes für Volksgesundheit gewesen zu sein, eine der NSDAP zugehörigen Organisation, die die Umsetzung der NS-Rassenlehre und Erbbiologie auf Gau- und Kreisebene zur Aufgabe hatte.

Weitere Informationen, auch zu seinem Einsatz zur Erstellung von Sterilisationsgutachten können bei den Beratungen nachgeliefert werden.

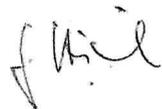
Eine Möglichkeit wären die Namen von **Adele Nöbeling** und **Else Lisbeth Warnken**. Sie starben 1935 bzw. 1937 an der in den Rotenburger Anstalten angeordneten Zwangssterilisation. Adele Nöbeling war damals 32 Jahre, Else Lisbeth Warnken 13 Jahre alt.

Im Mai 2008<sup>8</sup> wurden durch **Gunter Demnig** vor dem Eingang des Diakoniekrankenhauses **Stolpersteine** für die beiden Opfer von Gewaltherrschaft **verlegt**.

**Nicht den Beteiligten von Unrecht, sondern den Opfern der Gewaltherrschaft sollte gedacht werden.**

Daher ist eine Umbenennung vorzunehmen!

Mit freundlichen Grüßen



<sup>6</sup> Archiv Rotenburger Diakonissen-Mutterhaus (ARM 516)

<sup>7</sup> Zur Verfügung gestellte Informationen von Herrn Richter, u. a. auch ARW 1378

<sup>8</sup> RR vom 30.05.2008

Ratsfraktion BG90 /DieLinke. - Joachim Hickisch – Phone: 04261-3589 – Mail: [johirotenburg@t-online.de](mailto:johirotenburg@t-online.de) – Ratsantrag: Umbenennung des Dr.-Walter-Mecke-Dammes.docx, 01.05.2023